

Andacht in der Kapelle

Gebet in der Kirche – schließt die dritte Station ab:

Gebet in der Kapelle rundet Station 3 ab

Herr Jesus Christus – ich vertraue auf dein Wort, dass du deine Kirche nicht verlässt. Wenn dies so ist, dann ist mein Engagement kein „Blindgänger“ sondern Mitarbeit am Reich Gottes, das durch uns, das durch mich, in unserer Gemeinschaft sichtbar werden soll. Gib mir dazu Mut und Kraft! Amen

Lied:

Auf unserem Pilgerweg zur Kapelle „Maria Schnee“, der kleinen Schwester von „Maria Maggiore“, die am 05. August die Kirchweihe der Basilika in Rom feiert, haben wir drei Impulse zum Thema KIRCHE überlegt:

- a) „Schnee von gestern“ = Wer oder was ist Kirche
- b) „Schnee von heute“ = Neuschnee - „*Ecclesia semper reformanda*“, - wie soll sich die Kirche für die heutige Welt verändern, wie soll sie aussehen?
- c) „Schnee von morgen“ = Zukunft – Wie stelle ich mir unsere Kirche in Zukunft vor

1

a) Wer ist Kirche?

Wenn wir von „der Kirche“ reden und „die Kirche“ sagen, dann können nur die **lebendigen Steine**, die die Kirche aufbauen, gemeint sein und **diese lebendigen Steine sind wir, DU und ICH**, die getauften Christinnen und Christen, **WIR** sind „die Kirche“, also kein starres Gebilde, sondern eine lebendige Gemeinschaft, die von dem lebt, was **WIR** beitragen, durch **mein** Mittun und Dabeisein. Diese Kirche, der manche mit viel Skepsis gegenüberstehen, hat mehr als 2000 Jahre harte, gute und schwierige Zeiten überlebt. Jesus hat aber der Kirche ihr Überleben zugesagt, wenn es bei Matthäus 16,18 heißt: „*Du bist Petrus und auf diesen Felsen werde ich meine Kirche bauen und die Pforten der Unterwelt werden sie nicht überwältigen.*“

3x Gegrüßt seist du Maria...

...Jesus, der mich einlädt, lebendiger Baustein in unserer Kirche vor Ort zu sein...

b) **Schnee von heute** = Neuschnee - „*Ecclesia semper reformanda*“, - wie soll sich die Kirche für die heutige Welt verändern, wie soll sie aussehen?

Dieser **Neuschnee in der Kirche** soll Unzufriedenheit, Ängste, Ablehnungen, Zweifel, Wut und andere Kalamitäten nicht zudecken, sondern in das samtene Kleid des ehrlichen Verstehens, in die weiche, beschützende Rundung der nicht verletzenden Kritik stellen. Eine Kritik die fördert und nicht zerstört. Güte werden meine Begegnungen ausstrahlen, mit Herz werde ich auf Wunden hinzeigen. Ich werde ein Herz haben, also mit Barmherzigkeit (Jahr der Barmherzigkeit Papst Franziskus) den Nöten und Fehlritten begegnen, weil nur der, „*der ohne Sünde ist*“ (Joh 8,7b) „*den ersten Stein werfen*“ soll.

3x Gegrüßt seist du Maria...

...Jesus, der mir den Mut geben möge in und mit meiner Kirche zu leben...

2

c) **„Schnee morgen“** = Zukunft – Wie stelle ich mir unsere Kirche in Zukunft vor?

Wenn sich der Schnee von Morgen nicht in Wasser auflösen und wir nur mehr Kunstschnee erleben sollen, dann sind wir **heute** herausgefordert und angefragt...Auf das **Bild der Kirche** angewendet heißt dies: Wenn **meine Kirche**, also die **Kirche der Zukunft**, nicht ausgedünnt werden soll, also nicht wegschmelzen soll, wie der Schnee von gestern und der Neuschnee, der noch manches zugedeckt hat, dann heißt das für uns, dass **wir heute** unserer Gemeinschaft Leben einhauchen müssen, damit sie lebendig bleibt.

Diese unsere Kirche hat Überlebenschance und wird überleben, wenn wir Visionen für die Zukunft entwickeln, wenn wir Zukunftsträume haben, wenn wir selber Akteure werden, die nicht mehr auf der Zuseher-Bank sitzen bleiben, sondern mitgestalten, damit sich alle Glaubenden unter dem Dach KIRCHE wohlfühlen und gerne mit dem pilgernden Gottesvolk unterwegs sind. Jesus sagt: (Mt 5,13) „*Ihr seid das Salz der Erde*“ – Ihr seid diejenigen, die der lebendigen Kirche Geschmack verleihen. Weiters: „*Ihr seid das Licht der Welt!*“ – Ihr seid Licht, keine Armleuchter,

ihr seid Menschen / Männer, auf die man schaut, sodass andere sagen werden: „Bei dieser Gemeinschaft möchte ich auch dabei sein“

3x Gegrüßt seist du Maria...

...Jesus, der mich befähigt, heute meinen Beitrag für eine Kirche von morgen zu leisten...

Vater unser...

All unsere Sorgen, alle Anliegen, die wir in die Pfundser Tschey in die Kapelle „Maria Schnee“ mitgenommen haben, unseren Dank und unsere Bitten legen wir jetzt voll Vertrauen in das Gebet des Herrn: **Vater unser...**

Segen:

Ein irisches Segenswort und der aaronitische Segen sollen uns in den Alltag begleiten:

Möge die Einkehr in diese Kapelle in der Tschey, sie ist eine kleine Schwester der großen Basilika „Maria Maggiore“ in Rom, für uns Einladung sein, nicht nur am Gotteshaus aus Stein Freude zu haben, sondern an der lebendigen Kirche, deren Bausteine wir sind...

Segne guter Gott unsere 12. Wallfahrt – segne alle, die sich mit uns auf den Weg gemacht haben. Segne mein Bemühen Kirche zu sein, segne meine Augen, das Gute zu sehen und segne meinen Lebensweg mit und in der Kirche. Segne auf die Fürsprache der Gottesmutter, zu deren Ehren Maria Maggiore und diese Kapelle erbaut wurden, all meine Lieben, die ich im Herzen auf diese Wallfahrt mitgenommen habe. – Sei für uns, ewiger Gott, weiterhin ein guter Begleiter...

Segen (Pfr. Christoph):

Mit dem aaronitischen Segen beschließen wir den spirituellen Teil unserer Wallfahrt:

Der Herr segne und behüte euch.

Der Herr lasse sein Angesicht über euch leuchten und sei euch gnädig.

Der Herr wende euch sein Angesicht zu und schenke euch sein Heil.

Das gewähre euch der liebende, dreieinige Gott der Vater, der Sohn und der Heilige Geist. - A: Amen

Lied: Großer Gott wir loben dich...

Wallfahrtsspende 2019 – 2021 für Concordia

- Als **Erinnerung** an unsere **heutige Wallfahrt** bekommt jeder ein Bild.
Vorderseite: Kapelle in der Tschey
- **2019:** Als Spende für **KidZ – Kinder der Zukunft**, ein gemeinnütziger Verein in Schwaz, haben wir 2019 unser Wallfahrtsopfer gegeben. Es sind **€ 190.-** gespendet worden. Adelheid hat unsere Spende auf **€ 200.-** erhöht.
- Heuer (2012) möchten wir unseren Beitrag für „**Concordia**“ – Sozialprojekte, gemeinnützige Privatstiftung (Ltg. P. Inama SJ) geben. Grundlage war immer ein **Bier** (heuer **€ 5.-**), je nach Durst darf auch mehr gegeben werden.
- **Noch ein Wort zur Kirche** (Hr. Pfr. Seifert)

10.10.2021

Wallfahrtsspende **2021 für Concordia** (Sozialprojekte gemeinnützige Privatstiftung, Ltg. P. Inama SJ) beträgt **€ 130.-**